

Im nach geschriben ffudenach becker becker sijn eliche hinstaw Baltazar belant Elthym sijn eliche hinstaw Hans bender Gyll sijn  
eliche hinstaw Lym belant. Offenberch lene sijn eliche hinstaw Jaspax gnyll Bylminndt sijn eliche hinstaw alle  
burger und burgerin zu Byssen Bekennet vor uns und alle vnser erben Das woz mit wo bedarfte mode und feyhe wille  
zu verthien erblehen recht und recht erntommen han und erntomme In krafft dyss breuffts von den wyedigen und geystliche  
herren Des fruchtynstis und lewentlich hyme Maxung Jereul des gartens den ma nomet den elyone sandt Venlert die helf  
fte des halbenwils Das umb hertkhand Convent dyethaus sone gekonnt ist zu Byssen vor der Seltes portsen In der molen gnyll  
gelygen an hertkhand berstolt Dingen selgen sones gartens Die dar von geteilt sijn zwuschen und beriben dem Stadt graben  
an der lene vor fyedenhalben golt gnyll fruchtforer were zwor geyt und umb das ander Jare sijn fastnacht hyme dyerwyz  
und vnser erben In und den nachkommen Alle Jare uff Sant Martyns abent gnyllt geben und betzalen sollen an Jre keyser  
und schaden by zimpes luss Wyz sollen auch sulichen gartens verstaen und verbeden legen die Stadt und vor des noyt ist  
und In verbeden hyme und besterung haben an Jren zu thyn Wyz sollen auch eynt woyer oder zwene luss vns oder  
vnser erben spon so durt die des noyt ist Die Jre fastnachs die zimp vor obgeret handlegen und sie oder Jre nachkommen  
sollen vns oder vnser erben dar von nytt verriben oder verdynt und merces zimp noyt habe zimpind So sollen  
wyz oder vnser erben die auch nytt wider vstgeben legen oder veruerten lussen auch mit veruerten veruere oder  
ander ymantz fremdt zu lussen an Jre wissen und willen Sonder von allen syen dar mit thon und halthen als erbe  
lehen recht und gewonheit ist und ob woz oder vnser erben In eyntem obgeret sturken oder anthen simeynd  
das dorch nys sijn sal als dan sollen wir uns selbst entzert haben und so mogen sie Jren gartens den sie als dem vnbeswert  
funden sollen zu sich nemn und eynt ante da mit belant und alles schadens sie des halben gehapt betten an dem  
vnser woz zymnt haben oder lussen werden vor sie das anquere mit oder ant gewert erhalten Sonder Intrag oder  
behindernys vns vnser erben und eynt ichtigen von vnser wegen An alles gerrecht dyss zu verbeden han woz  
ffunden becker Baltazar elthym Hans epl keyser thert lene Jaspax gnyllt obgnat gnyllt gebeten die besamen  
und veyen Ingermeister und Jant der Stadt Byssen Das sie der egerlichen Stadt Ingnat vor vns und vnser erbe  
an dysser breuff han thon hertkhand Des woz Ingermeister und Jant Ingnat vns und Jre bethe willen also  
gethan han bekennet Dar Anno In millfime quingentesimo deoquinto Sexta post Valentij martini

Nr. 179  
1515 Febr. 16 (1)

N<sup>o</sup>. 21.

Revers über die  
andere Hälfte  
des Wintgarden

1515

Jasper Gypell

Gypell ad B. Gypell

















Ye nach geschriben ffudrecht becker beider syn ehrliche hirten Baltazar bolant Elthyn syn ehrliche hirten Hans beider Gyll syn  
ehrlche hirten Lenn bolant Oßentkrecht Lenn syn ehrliche hirten Jaspas gysel Bylinndt syn ehrliche hirten alle  
bueger und burger syn zu Byssen Bekennet vor uns und alle vnser erben Das wyz mit wolbedachtig mode und freyhe wille  
zu rechtten erblehen recht und redlich entnommen han und entnomme In waßff Dyß büchß von den wyedigen und geistliche  
heeren Des fruchtens und verwentlich bymne Marung Jettel des gartens den ma wener den elyne sandt Memlich die helf  
fte des halben des das umb hertkand Conradt Dyethovis fore gekaufft ist zu Byssen vor der Behere posten In der molen gylte  
geligen an hertkand bestolt Dongen selgen sonis gartten Die dar von geteilt syn zwuschen und herten dem Stadt graben  
an der lene vor freidenhalten gelt gylten fruchtfactor were zwoe geyß und vmb das ander fore syn fastnacht hime Dye wyz  
und vnser erben fore und den nachkommen Alle fore off Sant Martyns abent guttlich geben und bezalen sollen an fore koster  
und schaden by kampfes kuff wyz sollen auch suliken gartten verstaen und verbeden legen die Stadt und woe des nocht ist  
und In redlichem lene and besterung haben an fore zu thyn Wyz sollen auch eyne wempar ader zwene dyß uns ader  
vnser erben byßen so durt die des nocht ist Die fore fastnacht die kampf vore obgerunt handlagen und sie ader fore nachkommen  
sollen uns ader vnser erben dar von nyth verstaen ader verdrungen vmb merces kuff noch hieße kuff und so ersellen  
wyz ader vnser erben die auch nyth wider vffgeben legen ader verwensten lassen auch nyth verstaen verstaen ader  
andres ymans fremde zu lassen an fore wissen und willen Sonder von allen syten dar mit thon und halten als erbe  
lehen recht und gewonheit ist und ob wyz ader vnser erben In eyntem obgerunt sturken ader arntulen sinning und  
das doch mit syn sal als dan sollen vor uns selbst entsetz haben und so mogen sie den gartten den sie als dem vorkeswert  
finden sollen zu sich nemen und eyne antke da mit bekere und alles schadens sie des halben gehapt betten an dem  
vnser wyz usmit haben ader kuffen vorkere woe sie das angewent mit ader ant gewicht erhalten Sonder Intrag ader  
behinderung uns vnser erben und eyne ischieren von vnser wegen An alles gewerke Dyß zu verstaen han wyz  
ffredrich becker Baltazar Elthyn Hans epl. kuff. Lenn Jaspas gylndt obgerunt guttlich gegeben Die besamen  
und vossin Ingermeister und kuff der Stadt Byssen Das sie der egerlichen Stadt Ingsigal vor uns und vnser erbe  
an dyßen beuff han thon herten Des wyz Ingermeister und kuff ystagnat uns vmb fore beche wille also  
gethan han bekennet Dan Anno Dñi Millefimo quingentesimo Decimo sexto Sexta post Valentini martini

